

**Kleine Anfrage****Sascha Herr (fraktionslos)****Landesförderung und Rahmenbedingungen des Defence Hub Nordhessen am Kassel Airport****Vorbemerkung Fragesteller:**

Am 27. August 2026 haben die Hessische Landesregierung und die Rheinmetall AG eine Absichtserklärung zum Aufbau eines „Defence Hub Nordhessen“ unterzeichnet. Nach Angaben der Landesregierung beabsichtigt Rheinmetall, mehr als 260 Millionen Euro in den Ausbau des bestehenden Standortes Kassel sowie in ein neues Logistik- und Trainingszentrum und ein Drohnentestzentrum am Kassel Airport zu investieren. Perspektivisch werden mehr als 1.000 zusätzliche Arbeitsplätze in Aussicht gestellt. Das Land Hessen will die Investitionen mit einem zweistelligen Millionenbetrag unterstützen. Zugleich soll der Kassel Airport nach den Ankündigungen der Landesregierung künftig stärker als militärische Drehscheibe, für Trainingsflüge der Bundeswehr sowie für die Erforschung und Erprobung neuer Drohnentechnologien genutzt werden.

Die Entwicklung knüpft an die von der Landesregierung verfolgte Strategie zur Stärkung der Sicherheits- und Verteidigungswirtschaft in Hessen sowie an das im Koalitionsvertrag formulierte Ziel an, den Kassel Airport durch die Ansiedlung flugbetriebsaffiner Betriebe und Dienstleistungen zu stärken. Angesichts des Einsatzes von Landesmitteln, der Mehrheitsbeteiligung des Landes an der Flughafen GmbH Kassel und der angekündigten strategischen Weiterentwicklung des Standortes besteht ein besonderes parlamentarisches Interesse an den finanziellen Verpflichtungen des Landes, den hierfür zugrunde gelegten Gegenleistungen sowie möglichen weiteren finanziellen und infrastrukturellen Auswirkungen für die öffentliche Hand.

Ich frage die Landesregierung:

- 1) Aus welchen Haushaltsmitteln und auf Grundlage welcher Förderinstrumente beziehungsweise Fördertatbestände soll die angekündigte finanzielle Unterstützung des Landes für die Investitionen von Rheinmetall im Rahmen des Defence Hub Nordhessen erfolgen? (bitte aufschlüsseln nach Höhe der vorgesehenen Mittel, Haushaltstitel, Haushaltsjahr und jeweiligem Verwendungszweck)
- 2) Welche konkreten Leistungen und Verpflichtungen des Landes Hessen gegenüber Rheinmetall beziehungsweise mit dem Projekt verbundenen Gesellschaften sind in der am 27. August 2026 unterzeichneten Absichtserklärung vorgesehen? (bitte aufschlüsseln nach finanziellen Leistungen, Infrastrukturmaßnahmen, Flächenbereitstellung, Verfahrensunterstützung und sonstigen Zusagen)
- 3) Welche rechtlich oder förderrechtlich verbindlichen Investitions-, Beschäftigungs- oder Standortverpflichtungen von Rheinmetall liegen der vorgesehenen finanziellen Unterstützung des Landes zugrunde? (bitte aufschlüsseln nach Verpflichtungsgegenstand, Zielgröße, zeitlicher Bindung und Rechtsgrundlage)

- 4) Welche Bedingungen, Meilensteine oder sonstigen Voraussetzungen sind für die Gewährung beziehungsweise Auszahlung der vorgesehenen Landesmittel maßgeblich? (bitte aufschlüsseln nach den jeweiligen Voraussetzungen sowie vorgesehenen Kürzungs-, Rückforderungs- oder Rückzahlungsmechanismen bei Nichterfüllung)
- 5) Welche Grundstücks-, Miet-, Pacht-, Erbbaurechts- oder sonstigen Nutzungsverhältnisse sind nach Kenntnis der Landesregierung für die Ansiedlung der zum Defence Hub gehörenden Einrichtungen am Kassel Airport vorgesehen? (bitte aufschlüsseln nach Eigentümer beziehungsweise Vertragspartner, betroffener Fläche, vorgesehener Laufzeit und den finanziellen Auswirkungen für die Flughafen GmbH Kassel)
- 6) Welche zusätzlichen Investitionen der öffentlichen Hand oder der mehrheitlich im öffentlichen Eigentum stehenden Flughafen GmbH Kassel sind nach gegenwärtigem Planungsstand für die angekündigte Weiterentwicklung des Kassel Airport zum Defence Hub beziehungsweise zur „militärischen Drehscheibe“ vorgesehen oder erforderlich? (bitte aufschlüsseln nach Maßnahme, voraussichtlichen Kosten, Kostenträger und vorgesehenem Realisierungszeitraum)
- 7) Welche dauerhaften zusätzlichen finanziellen Auswirkungen erwartet die Landesregierung für die Flughafen GmbH Kassel infolge der im Rahmen des Defence Hub vorgesehenen Ansiedlungen und der vorgesehenen erweiterten militärischen beziehungsweise verteidigungswirtschaftlichen Nutzung des Standortes? (bitte aufschlüsseln nach wesentlichen Einnahme- und Ausgabenpositionen sowie den jeweiligen jährlichen Größenordnungen)
- 8) Welche Genehmigungs-, Planungs- und sonstigen Verwaltungsverfahren sind nach Kenntnis der Landesregierung für die angekündigten Teilprojekte des Defence Hub Nordhessen erforderlich? (bitte aufschlüsseln nach Teilprojekt, zuständiger Behörde, Verfahrensart, aktuellem Verfahrensstand und angestrebtem Abschlusszeitpunkt)
- 9) Welche Wirtschaftlichkeits-, Förderwürdigkeits- oder Nutzenbewertungen hat die Landesregierung ihrer Entscheidung über die finanzielle Unterstützung der Investitionen von Rheinmetall zugrunde gelegt? (bitte aufschlüsseln nach Bewertungsgegenstand, zugrunde gelegten Annahmen beziehungsweise Kriterien, Zeitpunkt der Bewertung und zuständiger Stelle)
- 10) Welche Untersuchungen, Bedarfsanalysen oder sonstigen fachlichen Bewertungen liegen der Ankündigung der Landesregierung zugrunde, den Kassel Airport künftig stärker als „militärische Drehscheibe“ sowie für Trainingsflüge der Bundeswehr zu nutzen? (bitte aufschlüsseln nach Auftraggeber, Untersuchungsgegenstand, Erstellungsdatum und wesentlichen Ergebnissen)

Wiesbaden, 28. August 2026



(Sascha Herr)